

Schützenhaus Lichtenstein.

Montag, den 4. Februar,



Grosser öffentlicher Maskenball

bei ununterbrochenem Concert vom hiesigen Stadtorchester.

Anfang 7 Uhr.

Eintritt an der Kasse für Herren 70 Pf., für Damen 60 Pf.

Den Vorverkauf der Billets für Herren 60 Pf., für Damen 50 Pf., haben von nächsten Donnerstag ab freundlich übernommen in Lichtenstein: die Herren E. Höher, E. Landmann, E. Lindig; in Callnberg: Herr Restaurateur Engel; in Rödlitz: Herr Restaurateur Fankhänel; ebenso sind Billets im Festlokal vorher zu haben.

Die Maskengarderobe befindet sich vom Sonntag, den 3. Februar, mittags ab im Festlokal. — Nähres in späteren Annonceen.

Es ergebenst ein

A. Landmann.



Lorenz' Restaurant.

Für Augenkrankte (Gehör- und Halsleiden)! — Dr. Weller z. Dresden (Pragerstr. 32). — Über 300 Staarblinde geheilt. Dr. Weller ist Dienstag, 29. Jan., nachm. von 1—1/2 Uhr in Lichtenstein (Gold. Helm) z. spr. (Künstl. Augen).

Ratskeller.

Hente Sonntag, zum Geburtstage Sr. Maj. des Kaisers, von nachmittag 4 Uhr an,

starkbesetzte Tanzmusik,

wozu ergebenst einladet August Otto.

Baum's Restaurant.

Auf alleitiges Verlangen hente Sonnabend nochmaliges Auftreten der Concertsänger-Gesellschaft Germania.

Ergebnst ladet ein

C. Baum.

Fankhänel's Gasthaus, Rödlitz.

Sonntag und Montag, den 27. und 28. Januar

Großes Bockbierfest,

Montag, den 28. Januar

Schweinsködel mit Klößen,

wozu ergebenst einladet H. Fankhänel.

Gasthof Kuhschnappel.

Donnerstag, den 31. Januar,

Karpfenschmaus mit Ball,

wozu freundlichst einladet Hermann Lahl.

Corsetts

in vorzüglich schöner Auswahl zu sehr billigen Preisen, Wollhemden, Normalhemden, Unterbeinkleider, Jagdwester, Soden, Strümpfe, Handschuhe, = Beätze u. Westeneinsätze neuester Art, = Schürzen, reizende Auswahl, = Schleier, Bänder und Rüschen, = Wolle zu Fabrikpreisen empfiehlt

J. Heimann, am Markt Nr. 185.

Untersucht vom Geheimen Hofrat Prof. Dr. A. Fresenius.

Kaffee von puren Kaffeebohnen hergestellt bleibt entweder dünn, oder wird bei Verwendung eines verhältnismäßig großen Quantum an Bohnen so stark und dick, daß die Mehrzahl der Konsumanten, insbesondere Damen, das Getränk nicht als bekömmlich, wohl aber als sehr kostspielig bezeichnen können. Ein entsprechender Zusatz von Bartels Kakao-Kaffee macht den Kaffee wohlgeschmeckender, bekömmlicher und runder, giebt demselben eine prachtvolle Farbe und seines Aroma, da der in dem Kakao-Kaffee enthaltene seine leicht tödliche Kakao die größte Wirkung auf das Getränk hat. Eine Haushaltung folgt der anderen, löst alte Eichoriensorten und Kaffeemehle beiseite und verwendet nur noch unsern Bartels Kakao-Kaffee, welcher zu wohlsätem Preis (125 Gr. 10 Pf.) in rotweisen Paketen in allen besseren Material- und Kolonialwarenhandlungen zu haben ist.

Der vorzüglichen Eigenschaften wegen ist unser Kakao-Kaffee von ersten Autoritäten begutachtet und empfohlen.

G. H. Bartels & Söhne Nachfolger.

Fabriken in Braunschweig und Wendebrück.

Empfohlen vom Medizinalrat Professor Dr. Otto.

Dieser Nummer unseres Blattes liegt die Nr. 48 der belletristischen Beilage „Gute Geister, Sonntagsblatt für das deutsche Haus“ bei.

Geselligkeit.

Hente Sonntag abend von 6 Uhr an zur Feier Kaiser Wilhelms Geburtstag gesellige Zusammenkunft im Speisesaal der goldenen Sonne. Das Direktorium.

Alle Zitherspieler

von hier und Umgebung werden behufs Gründung eines Zitherclubs gebeten, sich morgen Montag abend im Ratskeller einzufinden. Mehrere Zitherspieler.

Weber's
Karlsbader Kaffee-Gewürz,
Zigeuner-Kaffee,
chinesischen Würzel-Thee
empfiehlt zu Originalpreisen

Louis Arends.

Einen großen Posten

Messina- und Valencia-Apfelsinen,

im einzelnen und in ganzen Kisten, jeder Konkurrenz gleichstehend, empfiehlt M. Hentschel.

Frischen Caviar,
in 1 Pfund- und 1/2 Pfund-Dosen, empfiehlt M. Hentschel.

Frische Bücklinge
empfiehlt M. Hentschel.
Biedermeierl bedeutenden Robath!

Ich halte jeden Donnerstag mit frischem Röhlisch, Beefsteak u. Bratwurst in Callnberg teil.

L. Herold, Röhlischlächter aus Oberlungwitz.

Ein junger Mensch,
welcher Lust hat die Schneiderprofession zu erlernen, findet passende Unterkunft bei

L. Möller, Schneidermeister.

Einen eingerichteten Arbeiter auf Rundfelsen gesucht bei

H. Schwäbisch.

Bagetarbeiter
auf Rundfelsen gesucht bei

C. H. Webendorfer & Söhne.

Wir suchen!

unter sehr günstigen Bedingungen tüchtige Agenten an jedem auch dem kleinsten Orte. Adresse: Generaldirektion der sächsischen Vieh-Versicherungs-Bank in Dresden.

Turnverein Lichtenstein.

Zur Feier des Geburtstages Er. Maj. des Kaisers Wilhelm II. findet heute Sonntag, von abends 7 Uhr an im Vereinslokal eine

patriotische Feier statt, wozu alle Vereinsmitglieder, sowie Gäste herzlich willkommen sind.

Der Vorstand.

Sächs. Realschule, Verband Lichtenstein-Callnab. Montag, den 28. d. M. abends 8 Uhr Versammlung im Restaurant des Herrn Haushild. Vorlage wichtig. Um zahlreiches Erscheinen bitten D. V. O. G. M.

Mieterverein Lichtenstein-C.

Hente abend 8 Uhr Versammlung. Das Erscheinen aller erforderlich. Der Vorstand.

Nächsten Montag Schweinsschlachten bei Gust. Bretschneider, Callnberg.

Bernsdorf.

Hente Sonntag frisch angefertigtes ff. Bockbier bei Gottl. Steinbach.

Montag, den 28. Januar bin ich gern zu mein Riesenrind zu schlachten. Ich lade hierzu alle meine werten Geschäftsfreunde, Gevattern und Nachbarn, sowie deren werte Frauen ganz ergebenst ein. Beginnt der Festlichkeit abends 7 Uhr.

L. Haberkorn, Geflügelhändler, Bernsdorf.

Todes-Anzeige. Gestern abend 11 Uhr verschied plötzlich unser guter Vater und Schwiegervater.

Friedrich Adolf Wagner, 70 Jahre alt. Die Beerdigung findet nächst Dienstag, vorm. 11 Uhr vor der Behausung aus statt.

Lichtenstein (Schäfer), d. 26. Jan. 1889.

Die trauernden Hinterlassenen.

Pfandlei-Anstalt, täglich geöffnet. Dasselbst auch Ein- und Verkauf neuer und wenig getragener Kleidungsstücke und Schuhwerk. Schulgasse 176.

Alle Arten Dienstboten und Arbeiter u. f. w. beschafft schnell. Ausl. u. Bed. ert. gegen Einfand. bez. Erlegung von nur 30 Pf.

G. H. Hendel, Wartburg, Callnberg, Wartburg.

Gesch.

Mit

Dieses E. Bestellum

Bo. nächsten worden. Nr. 18-

Militär tages Sonnab-

triottisch war.

tisches verein, eine Ar-

genen ehrende unsern

Er sprach

Gott da-

dah es so zu f-

schlagen

Krieges

Hoch st-

ein. Tis-

cher legenhe

die Be-

patrioti-

Kaisers echter,

tagsfei-

nen He-

in Cor-

ladungen

zahlreich

Vertret-

gerichts

Krieger willom

ein Tra-

der Alt-

seinen ri-

Deutsch-

blickt n-

Und Got-

jeziger

fürker

hente ve-

Kanone

der B-

über Pre-

Doch le-

seinem i-

und sein

ihre Ra-

fortbeste

allverh-

unverbr-

Himmel

seinen S-

lands

Kriegs-

unserm

Sachsen

und be-

gibt

vollem

schönen

patrioti-

und „L-

Hamili-

begeht